



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 214259m

FIRMA

Gregorich & Partner GmbH Wirtschafts-
prüfungs- und Steuerberatungsgesell-
schaft

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

07.03.2025

UNTERZEICHNET VON

Mag. Alexander Gregorich, geb 31.03.1975
am 20.02.2025

Mag. Johannes Bertagnoli, geb 25.03.1975
am 20.02.2025

PRÜFWERT: 04842662feba5a51ce4e930927fc62e5

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	1.087.628,18	1.008
Anlagevermögen	118.889,74	145
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0
Sachanlagen	93.889,74	120
Finanzanlagen	25.000,00	25
Umlaufvermögen	954.940,43	847
Vorräte	32.226,01	28
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	532.420,04	654
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	390.294,38	165
Rechnungsabgrenzungsposten	13.798,01	16
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	1.087.628,18	1.008
Eigenkapital	84.904,97	39
eingefordertes Stammkapital	35.000,00	35
<i>Stammkapital</i>	35.000,00	35
<i>davon eingezahlt</i>	35.000,00	35
Kapitalrücklagen	0,00	0
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzgewinn	49.904,97	4
<i>davon Gewinnvortrag</i>	4.154,45	4
Rückstellungen	538.811,21	554
Verbindlichkeiten	319.044,20	278
Rechnungsabgrenzungsposten	144.867,80	137

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, erstellt.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen wurden. Allen erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten wurde entsprechend Rechnung getragen.

Anlagevermögen

Erworbene Immaterielle Vermögensgegenstände

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterliegen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen. Dabei wird folgende Nutzungsdauer zugrunde gelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

EDV-Software	3	-	5
--------------	---	---	---

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen, wobei für die einzelnen Anlagengruppen folgende Nutzungsdauer zugrunde gelegt wird:

Nutzungsdauer in Jahren

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4	-	10
--	---	---	----

Anschaffungs- oder Herstellungskosten geringwertiger Vermögensgegenstände des abnutzbaren Anlagevermögens wurden gemäß § 204 Abs. 1 lit. a UGB im Jahr ihrer Anschaffung oder Herstellung voll abgeschrieben.

Außerplanmäßige Abschreibungen werden durchgeführt, wenn Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Rückstellungen

Rückstellungen für Anwartschaften auf Abfertigungen

Die Abfertigungsrückstellung ist nach finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,90 %, einer Gehaltssteigerung von 2,0 % und des gesetzlichen Pensionsantrittsalters ermittelt worden. Der Rechnungszinssatz ergibt sich aus der gewogenen Durchschnittsbetrachtung langfristiger Anleihen mit sehr guter Bonität.

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Erfüllungsbeträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung erforderlich sind.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind mit dem Erfüllungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Grundsatz der Vorsicht ermittelt.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

0

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	249.193,56	11.286,00	0,00	0,00	2.884,13	257.595,43	
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
Sachanlagen	224.193,56	11.286,00	0,00	0,00	2.884,13	232.595,43	
Finanzanlagen	25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.000,00	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	103.840,43	37.749,37	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	103.840,43	37.749,37	0,00	0,00
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	2.884,11	138.705,69
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00
Sachanlagen	0,00	2.884,11	138.705,69
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	145.353,13	118.889,74
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	120.353,13	93.889,74
Finanzanlagen	25.000,00	25.000,00